

merz | medien + erziehung | Arnulfstraße 205 | 80634 München  
| fon 089.68989120 | merz@jff.de | [www.merz-zeitschrift.de](http://www.merz-zeitschrift.de)

## Veronika Wagner: Pertsch, Sebastian (2023). Vielfalt. Das andere Wörterbuch. Duden. 272 S., 28 €.

Unsere Gesellschaft verändert sich stetig und wird immer vielfältiger. Diese Tendenz bringt auch Sprache als Spiegel des gesellschaftlichen Wandels ans Licht. Aber (sprachliche) Veränderungen stoßen nicht bei allen auf Akzeptanz, sondern lösen oft emotionale, manchmal sogar polemische Diskussionen aus. Jedoch hat Sprache Macht und beeinflusst, wie wir denken und die Welt wahrnehmen. Es bedarf deshalb einer stärkeren Sensibilisierung über den Hintergrund und die Verwendung neuer Wörter. Dies sollte jedoch empathisch geschehen, um möglichst viele Menschen zu erreichen.

Hier setzt das Buch Vielfalt – Das andere Wörterbuch an. Der Fokus liegt auf Begriffen, welche die gesellschaftliche Vielfalt widerspiegeln. Die Wörter sind eine ausgewählte Komposition aus diversen Lebensbereichen, welche im Kontext von Sprache thematisiert werden. Sollte man noch ‚Behinderte‘ sagen oder ist ‚Menschen mit Behinderung‘ angemessener? Diese und viele weitere Fragen werden aufgeklärt. 100 Begriffe werden nach der Definition des Dudens erläutert und zusätzlich durch die Perspektiven von 100 unterschiedlichen Autor\*innen bereichert. Zu den Mitwirkenden gehören bekannte Persönlichkeiten wie Raúl Krauthausen, Ferda Ataman, Mario Sixtus, welche Expertise durch einen persönlichen und/oder beruflichen Bezug zum Thema haben. Die Erklärungen sind auf jeweils zwei Seiten knapp und verständlich gehalten, illustriert und trotz teils komplexer und schwieriger Thematiken leicht verdaulich gehalten. Weitere Beispiele für erläuterte Begriffe sind Blackfacing, Intersektionalität und Misogynie. Außerdem wird auf rund 1000 relevante Quellen sowie diverse Medientipps aufmerksam gemacht.

Das Wörterbuch ist für alle Menschen zu empfehlen, die ein grundlegendes Interesse an Sprache haben und sich adäquat zum gesellschaftlichen Wandel weiterbilden möchten, aber bei den stetigen Wortneuschöpfungen nicht mehr durchblicken oder sich noch nicht (genug) sensibilisiert fühlen. Allerdings werden insgesamt nur 100 Wörter erläutert, obwohl es viele weitere wichtige Begriffe gibt, die eine Erklärung verdient hätten. Dennoch bietet es einen guten Überblick, durch welchen man sich auf neutraler Ebene ohne angehobenen Zeigefinger informieren und damit einen angenehmen Zugang zu neuen Themen gewinnen kann.